

Einzelmissionen~und ihre Folgen

One-Shot

Von hey-hey

Einzelmission

*So, und hier mal wieder was von mir...^_^
hoffe euch gefällt es!*

"..." = sprechen

**...* = denken*

Tenten war grade auf einer Mission, eigentlich war das etwas total normales...aber auch nur eigentlich. Denn es war ihre Erste Einzelmission und das auch noch als erste Jounin Mission, sie wusste das dort ein paar "Erste" zu viel waren, okay sie gab ja zu es waren nur 2, aber das waren für sie schon 2 zu viel. Sie war schon seit 3 Tagen unterwegs,

und sie hatte 3 Monate Zeit bekommen die Mission durch zu führen. So wie Tsunade-sama begonnen hatte, klag die Mission ganz normal. So wie alle ihrer Freunde die bereits Jounin waren, es halt beschrieben hatten, eine Schriftrolle wieder bringen. Doch hatte der 5. Kage vom Blätterreich nicht besseres zu tun als sie gemeine Aufgaben aus zudenken, so kam es Tenten nun mal grade vor. Sie war wirklich da zu gezwungen worden, obwohl gezwungen das falsche Wort war, denn sie hatte die Mission ja mit einem Lächeln angenommen, dass dieses besagte Lächeln falscher als nur falsch war, war Tsunade-sama total egal. Nun ja, die besagte Mission war ja eigentlich ganz okay, ab gesehen das sie immer auf der Hut sein musste, und noch nicht mal in einen Stadt gehen konnte. Das hiess kein laufen Wasser, mal abgesehen von irgendwelchen Flüssen, kein Offen oder irgendwas anderes nettes, denn ein Feuer hatte sie bisher auch nicht gemacht, zu unsicher. Und das keine Spiegel. Nicht das Tenten selbst verliebt war, aber sie konnte es nicht ab, wenn sie immerhin einmal täglich an Satz weisse ihr Gesicht sehen konnte, um zu wissen wie ihre Augen aus sahen. Denn wie ihrer Grossmutter immer sagte, "Deine eigenen Augen verraten dir mehr als du glaubst. Manchmal kannst du dort schon die Antworten auf Fragen sehen, worüber du dachtest noch nicht nach gedacht zu haben." Ja, das hatte sie immer gesagt. Vielleicht, auch wenn Tenten es nicht glauben wollte, hatte sie daher schon vor dem Arzt gewusst das es mit ihrer Grossmutter zu ende ging. Deswegen hatte sie genug Zeit ihre Lehrmeistern, Tsunade-sama, darauf vorbereiten, dass sie vielleicht die nächsten Zeit nicht mehr da war um zu helfen. Zwar wollte der 5. Kage nicht, aber

Tenten konnte dann doch ihren Willen durchsetzen. Sie hatte es geschafft die letzten Tage ihrer Grossmutter auf dieser Welt durchzuhalten, nur für sie hatte sie gelächelt, keine Träne vergossen. Und nach ihrem Tod, wurde sie von Neji wieder aufgebaut. Die beiden war und werden wohl nie ein Paar werden, das wurden beide klar, zwar war Tenten lange Zeit unsterblich in den Typen mit den langen schwarzen Haaren und kalten Blick, der aus den weissen Augen kam verliebt. Und auch Neji war Tenten nie abgeneigt. Doch hatte die beiden in einem langen Gespräch einsehen müssen, dass es keinen Sinn hatte. Neji's Clan würde ihre Verbindung nie gut heissen, und das nun wo Neji es geschafft hatte Nachfolger des Clan's zu werden. Sollte sein Onkel sterben oder abdanken war er es, der die Geschicke des Clan's lenken würde, und nicht Hinata. Sie war freiwillig zurückgetreten, und war nun mit Naruto zusammen, der Idiot hatte aber auch wirklich lange gebraucht um endlich zu merken, was gut für ihn war. Die beiden waren nun seit 1 Jahr, um genau zu sein, 1 Jahr, 2 Monaten, 17 Tagen und..., mit einem Blick auf die Uhr stellte Tenten weiter fest, 8 Stunden ein Paar. Hinata sagte jeden Tag wie lange sie zusammen waren, warum wusste sie nun auch nicht mehr. Tenten's Vermutung war immer noch, dass sie Naruto eins reinwürgen wollte, denn wenn er früher von seinem Schlauch getreten wäre, würde Hinata nun verscheinlich was von 6-7 Jahren sagen. Aber da durch hatte Hinata immerhin von allen Anerkennung wegen ihrem Durchhaltevermögen bekommen. Tenten musste grinsen als sie an ihre Freundin dachte, und damit auch an ihre anderen Freunde. Doch wurde sie wieder traurig als ihre Gedanken wieder zu Neji schweiften. Dieses Gespräch war nun 2 Monate her. Sie hatten sie seit dem nicht oft gesehen. Keiner von beiden hatte Zeit. Neji war schon Anbu und Tenten war nun eine voll eingetragene Medizinerin und dann war auch noch die Jounin Prüfung. Doch wussten beide auch, wenn sie es nie zugeben würden, dass sie es bereuten nicht einfach mal etwas Dummes gemacht zu haben. Ob Neji jemals was dummes gemacht hatte wusste Tenten nicht, aber sie hatte nie was dummes gemacht, eigentlich immer darauf bedacht, für die Zukunft zu arbeiten, und freundlich zu allen zu sein. Vielleicht war es das, was Tenten fehlte. Wie nannte man es so schön, die Kindheitssünde. Doch nun war es zu spät, sie war erwachsen. Nun schon 18 Jahre alt. Viele würden es immer noch als halbes Kind sehen, doch in dem Gesicht der Tatsache, dass sie seit 3 Jahren alleine lebte, war sie schnell reifer geworden. Klar, Naruto lebte schon eigentlich immer allein, aber nun ja, er war ja auch sowie so unreif. Und wer weiss, vielleicht würde er es immer bleiben.

Sie musste einmal seufzen. Es war ein leiser Seufzer gewesen, wie ein Windhauch. Doch ausreichend, dass sie wieder aufmerksam wurde, *Aufmerksam werden, durch meine eigene Unaufmerksamkeit, interessant.* stellte sie in Gedanken fest. Und blickte sich um. Niemand...nicht mal ein Tier. Dieser Teil des Waldes war ausgestorben. Und genau das sollte er auch bleiben. Das war Tenten's Aufgabe. Der Teil des Waldes war tabu. Und doch sollten hier Leute sein. Vielleicht war es alles nur ein Gerücht, und dennoch war Tenten nun hier. Mutterseelen allein. Und doch...dachte sie, nur sie war allein? War hier doch irgendwas oder viel schlimmer irgendjemand? Woher sollte sie das wissen, wenn hier irgendwas oder auch irgendjemand war, dann war dieser schlau genug sich nicht zu zeigen, und wenn sie doch etwas, sie beschloss einfach mal, dass kein Mensch war, und wenn doch war der sowie so total verblödet, finden sollte, dann würde sie es wo anderes hin bringen. Wo? Diese Frage verschob sie auf nachher, wenn sie wusste, was los war. 3 Gott verdammte Monate sollte sie bleiben und alles beobachten. *Ach komm schon, 3 Tage davon hast du schon geschafft. Also immerhin 3/30 oder anderes gesagt 1/10...das war doch schon was.* versuchte sie sich

in Gedanken auf zu heitern. Doch scheiterte sie. Normalerweise würde sie nun laut denken, einfach um nicht immer diese Stille um sich zu haben, das machte sie zu Hause auch immer, das grosse Haus war aber auch komisch. Da ihre Grossmutter nun Tod war, war sie alleine. Ihre Eltern waren schon lange weg. Oder eher gesagt sie war weg. Sie war ein Waisenkind. Ihre Grossmutter hatte sie gefunden und mitgenommen. Zu ihrem Ehemann, in ein altes Herrenhaus, mitten in dem Dorf. Ihrer Grosseltern waren keine Ninja, doch wollten sie das Tenten sich immer selbst verteidigen konnte, und so kam es dass sie zur Akademie kam.

Tenten hatte sie nun auf einen kleinen Baum niedergelassen. Vielleicht sollte sie schlafen.

Aber was ist wenn jemand kam? fragte sie sich selbst, und da sie niemand hatte musste sie wohl mit sich selbst diskutieren, *Es wird schon niemand kommen, und ausserdem machst du schlapp wenn du weiter so machst. Du

brauchst auch mal schlaf!* So da nun dieses Thema auch durch war, lehnte sie sich zurück und schloss die Augen, schon war sie weg ins Reich der Träume. Sie wurde von irgendeinem nervigen Geizhals wach. Langsam schlug sie die Augen auf, und genau vor ihr hing eine Fette dicke Schlange, deren gespaltene Zunge fast ihre Nase berührte. Leider wollte sie Schlagen gar nicht, sie war mal von einer gebissen worden, als sie klein war, und lag da nach 2 Wochen mit hohen Fieber im Bett. Und nun hing da so ein dummes Teil genau vor ihr. Und da Tenten 3 Sekunden brauchte um das wirklich mit zu bekommen, erschrak sie um so mehr als dieses Ding es doch wirklich wagte sie mit dieser abartigen Zunge zu berühren. Erschrocken schrie sie auf, und fiel dann auch noch den Baum herunter, Gott sei Dank war dieser ja

nicht hoch, doch hatte sich auch die Schlange durch die plötzliche Bewegung erschrocken, wobei es bei ihr wohl eher der Jagd Instinkt war, der sie da zu brachte einen Versuch zu starten und nach Tenten zu schnappen als dies den Baum herunter fiel. Und Tenten machte das einzigste was sie in Panik Situation machte. Sie beschwor ihrer Waffen und löcherte die Schlange mit ca. 30 Kunais und 20 Wurfsternen so wie noch viele Wurfnadeln an den nächst besten Baum fest.

"Nette Reflexe..." ertönte es dann auch noch einfach so hinter ihr.

Sofort wirbelte sie herum, und was sie da sah verschlug ihr wirklich den Atem. Da lehnte einfach so ein gewisser Itachi Uchiha an einem Baum und musterte sie aus roten Sharingan Augen heraus.

"Was...was...OH, MEIN GOTT WAS MACHST DU HIER?" zu Anfang stotterte sie nur, doch als sie dann plötzlich los schrie zuckte auch Itachi zusammen, auch wenn es kaum merklich war.

"Wo bleiben deine Manieren? Mich zu duzten und dann auch noch schreien?" kam es lässig von ihm zurück.

"Oh nein, wie konnte ich die nur vergessen?!?! Verdammt, aber weisst du es ist ja auch nicht alltäglich das man, oder sagen wir mal ICH einem S-Rang Ninja gegen über stehe. Da vergisst man das schon ein mal, kannst du mir verzeihen? Oh weh nun hab ich DICH schon wieder geduzt." kam es ironisch von ihr zurück.

"Nun ja, ich will ja mal nicht so sein, und verzeihe dir." Antwortet der Angesprochene mit einem Gönnerhaften Gesichtsausdruck.

"Ach wie nett..."

"Ja, find ich auch. Aber nun mal wieder zurück...was machst du hier?"

"Die Frage ist wohl eher was machst du hier! Aber nur mal so, woher kennst du mich?"

Denn wenn du mich nicht kennst, dann solltest du mich siezen. Und wenn du nun meinst ich kenne dich auch nicht, dann liegst du falsch, klar nicht persönlich...aber den berühmten Massenmörder hat man im Dorf nicht vergessen."

"Oh, das ist nett das ich nicht vergessen worden bin. Zu deiner Frage ich kenne dich, nun ja mehr oder weniger. Schliesslich kommen wir aus einem Dorf!"

"Darf ich dich dran erinnern das du das Dorf schon vor Jahren verlassen hast?!"

"Sicher das ich nicht dennoch mal wieder da war. Für Leute mit gut aus geprägte Fähigkeiten sollte es doch kein Problem sein eine Zweite Indität zu haben, meinst du nicht?"

"Du willst mir nicht wirklich sagen, das du mit einem anderen Aussehen immer noch durchs Dorf

spazierst und vielleicht sogar mit ein paar Leuten "befreundet" bist die dich eigentlich hassen?"

"Doch, genau das will ich dir sagen."

"Oh mein Gott...Hilfe!"

"Warum denn nun Hilfe?"

"Warum nicht Hilfe?"

"Hey, das ist keine Antwort."

"Wer sagt das ich Antworten will?"

"Ich!"

"Schön für dich, aber ICH will nicht. Also musst du wohl Pech haben."

"Soll ich dich zwingen?"

"Willst du mich wirklich nur für so ne dumme kleine Antwort, verletzen oder so was?"

"Wer hat den von Verletzten gesprochen?"

"Wie denn dann?" fragte Tenten nun mit weit auf gerissenen Augen, *Hm...juhu, erst bekomme ich ne dumme Mission und hoffe ich treffe irgendwen und dann passiert das, und wer ist es...Itachi Uchiha. Hallo...geht's noch? Und dann will er mich zwingen ohne zu verletzen...wie meint der das denn nun schon wieder...ich glaub ich sollte mir das nächste mal nicht wünschen irgendwem zu begegnen, oder in den Wunsch einbauen welche Personen auf tauchen können.* dachte sie. "Ja, weisst du es gibt viele Möglichkeiten an sein Ziel zu kommen. Ich zähl mal ein paar auf okay? Also:

1. Verletzen
2. Menschen vor den Augen der Person umbringen
3. Vergewaltigen
4. Auf den Gefühlen rum trampeln"

"Kurze Unterbrechung...du weisst was Gefühle sind?" fragte Tenten ungläubig. Diese ganze Situation war absurd. Sie stand Itachi gegen über und lebte noch, noch kein Karzer und der erzählte grade was von Gefühlen!

"Ja, weiss ich...erstaunt?"

"Ziemlich!"

"Hm...war klar. Aber nun ja, es gibt viele Menschen von den man glaubt sie haben keine oder ihre Gefühlswelt ist total abgestumpft."

"Ja, zum Beispiel dein Bruder, aber warum das so ist, weisst du ja verscheinlich am besten..."

"Ja stimmt weiss ich wirklich sehr gut, aber ich dachte grade eigentlich an deinen Teamkollegen Neji...oder warum seit ihr nicht zusammen?" fragte Itachi einfach so, und ein grinsen bildete sich auf seinen Lippen als er das erstaune und verwirrte Gesichtes Tenten sah. "Woher weisst du das? Und ausserdem haben wir uns aus gesprochen und einstimmig bestimmt das es so wie es ist besser ist." kam es immer

noch mit einem mehr als erschrocken Gesichtsausdruck von

Tenten zurück. "Oh...wie nobel. Aber warum macht ihr so was, heisst doch wo die Liebe hin fehlt, oder?"

"Hilfe...ich lass mich wirklich grade von einem Massenmörder in Liebesbindungen beraten..." murmelte Tenten leise vor sich her. "Wie bitte?" fragte Itachi der einfach mal so tat als hätte er trotz dem leisen Murmeln nichts gehört.

"Schon gut, war nicht so wichtig...aber nur mal so, warum machst du das?"

"Was mach ich denn?"

"Du redest mit mir, ich liege noch nicht Blut überströmet am Boden...warum?"

"Darum!"

"Das ist keine Antwort."

"Aber ne Gegenfrage ist eine, ich merke nur an...eben!"

"Das ist nun unfair...! Ausserdem war es doch klar das ich Hilfe möchte. Was würdest du denn machen

wenn dir ein S-Ninja gegen über steht?"

"Mich mit ihm unterhalten, dich wirklich wichtigen und guten S-Rang Ninja kenne ich alle persönlich..."

"Hm...okay, das war nun irgendwie klar. Aber versetz dich mal in meine Position."

"Ich würde mich anschmachten...."

"Du bist ja gar~r nicht Selbstverliebt oder?" kam es sarkastisch von Tenten.

"Nein, bin ich nicht...aber komm, wenn Sasuke wieder ins Dorf kommt, dann würden ihn auch alle nur anstarren und Anfangen zu sabbern. Du darfst nicht vergessen ich hab doch noch meine Konoha Persönlichkeit. Und ich hab mich mal umgehört es gibt immer noch Sasuke Fan-Clubs, wenn nicht nun sogar noch mehr."

"Ja, aber bei dem ist das was anderes. Und ausserdem ich gehöre nicht in so einem Fan-Club. Genau so

wenig wie Sakura."

"Wie kommst du nun auf Sakura?"

"Wenn du mich kennst, dann kennst du auch sie..."

"Stimmt, und ja ich weiss das sie in keinem Club ist. Aber lieben tut sie ihn dennoch. Aber nun ja,

netter weisse muss sie ja nicht mehr lange alleine sein."

"Wie meinst du denn das nun?"

"Nur weil ich den Clan ausgerottet hab, heisst das noch lange nicht, das ich nicht mit meinem Bruder rede."

"Oh ja klar, beim Kaffeekränzchen, ist Orochimaru auch immer dabei?"

"Hm..nicht immer, aber ab und an."

"BITTE WAS?????"

"Oh...du meinstest das gar nicht ernst?" fragte Itachi mit einem amüsierten Gesichtsausdruck.

"Haha..." kam es trocken von Tenten.

"Ja, ich weiss ich bin zum schiessen."

HILFE...Itachi versucht lustig zu sein...aber warte mal, seit wann sagt den DER Itachi so was wie, "Zum Schiessen"? Okay, ich kenne ihn nicht, aber alle die ihn kennen, meinen immer er bleibt immer korrekt und distanziert. Nie ein falsches oder über flüssiges Wort. dachte Tenten, und beobachte ihren Gegenüber unsicher.

"Aber nun ja, nun wieder zum Grund meines Erscheinens." meinte der Typ mit den roten Augen dann auf einmal.

"Wie du hast einen Grund?" Tenten 's Augen waren ihrer eigenen Schätzung nach nun

schon Teller gross.

"Ja, hab ich. Weisst du, in letzter Zeit bin ich öfters im Dorf. Und ich hab in all den Jahren eine Vorliebe dafür entwickelt mich in Sachen die mich nichts Angehen ein zu mischen. Nun ja, bei den Anderen, du weisst schon wenn ich meine...meine "Freunde" kann ich das nun mal nicht ausleben, genau deswegen mische ich mich dann halt in die Sachen im Dorf ein."

"Warte, warte mal...Hinata hat mir mal was interessantes Erzählte. Nach ihrem letzten Streit mit Naruto kam der schon eine Stunde später um sich zu Entschuldigen nicht wie sonst immer ein Tag oder so, und er meinte zu ihr er hätte mit jemanden da rüber geredet und es ein gesehen das es doof von ihm war was er gemacht hat..." nachdem Tenten so geendet hatte mit ihrem Satz blickte sie Itachi fragend an.

"Du bist schlau. Ja, das war ich...die beiden sind aber auch wirklich ein niedliches Paar. "Niedlich...???"

"Ja, sind sie doch auch...meinst du nicht?"

"Doch klar, aber für mich passt das Wort 'niedlich' und du nicht zu einander."

"Ja, ich weiss ich hab halt ein paar noch nicht entdeckte Seiten..."

"Und die entdecke ich grade?"

"könnte man so sagen..."

Nun zock Tenten eine ihrer Augenbrauen hoch...und diese Pose sah wirklich stark nach Sasuke oder Neji aus.

"Wie dem auch sei...du hast irgendwas mal wegen einem Grund gesagt, oder hab ich mir das eingebildet?" meinte die braunhaarige dann auf ein mal. "Ja, hab ich...also wie du nun schon mit bekommen hast mische ich mich gerne ein. Am liebsten immer noch in Liebesdingen wenn die Paare so süß sind." begann er zu erklären, und setzte sich dann auf den

Boden vor Tenten. Diese hatte sich schon nach ihrem Sturz auf dem Boden bequem gemacht. Dann sprach er weiter,

"Und ich bin nun wegen dir hier. Denn weisst du ich hab mich so gefreut als du und Neji mehr mit einander gemacht haben, und dann zack...", um dann noch zu verdeutlichen schnipste er mit den Fingern, "geht ihr auf ein mal getrennte Wege, wenn ihr mit einander redet ist es ja fast noch weniger als Freundschaft auch wenn ihr es versucht...da konnte ich einfach nicht mehr hin sehen. Deswegen hab ich dafür gesorgt das ich dich mal alleine erwische...und nun hab ich sogar 3 Monate zeit dafür zu sorgen das du deine Fehler einsiehst. Toll oder?"

"Warte, warte mal...du bist dran schuld das ich 3 verdammte Monate hier alleine rum sitzen muss?!?!?"

"Du bist nicht alleine...ich bin auch hier...und wenn du schnell einsichtig wirst hab ich noch einen Plan B...also mach dir keine Sorgen."

"Ah ja..."

"Ja, ich weiss klasse...also nun wieder zum meinem Erscheinen. Neji?"

"Was soll mit dem sein?" fragte Tenten und stellte sich damit dumm.

"Liebst du ihn?"

"Wüsste nicht was dich das an geht."

"Viel, weil wenn du einsichtig wirst dann kannst du und so ich auch schnell hier weg."

"Ja..." nuschelte sie dann leise.

"Wie?"

"Ja~h..."

"Lauter...!"

"Warum?"

"Darum...und nun lauter, und bitte im vollen Satz."

"JA, ICH LIEBE IHN!"

"Wen?"

"Neji!"

"Na geht doch...und war das nun so schlimm?"

"Ja, kann ich nun gehen?"

"Nein, das war nur der Einfachste Teil. Nun müssen wir dafür sorgen das du seine Vernunft abstellst."

"Wie soll das denn bitte gehen? Und warum?"

"Ganz einfach...ihr habt beide aus Vernunft beschlossen das es falsch ist, doch leider ist Liebe schon an sich ohne jede Vernunft."

"Interessant...und wie kann es dann sein, das der Clan Oberhaupt der Hyuga 's auch seine Frau geliebt

hat, der war, oder ist auch noch, die Vernunft in Person."

"In der Hinsicht war er auch unvernünftig...!"

"Sicher?"

"Sicher!"

"Wirklich?"

"Wirklich!"

"Echt?"

"Echt! Verdammt noch mal, ich meine es wie ich es sage."

"Okay, andere Frage..."

"Du willst nun bloss vom Thema ablenken..."

"Kann sein, aber egal...also, Warum muss ich unvernünftig werden. Warum nicht Neji...?"

"Weiss nicht. Hab aus gelost. Du hast verloren."

"Hmm...und nun sagen wir mal ich merkte das die Vernunft dumm ist, wie kann ich ihn dann bitte über zeugen?"

"Der Typ liebt dich, du musst ihn nur ein paar mal tief in die Augen sehen und der ist hin und weg..."

"Wir reden hier aber von Neji Hyuga. Und ich glaube kaum das er mir so verfallen ist. Wenn er mir überhaupt auch nur ein ganz kleines bisschen verfallen ist."

"Oh mein Gott, bist du blind. Das hab ja sogar ich gesehen wie er sich immer zusammen reissen musste um nicht über die her zu fallen. Und ich war meist sehr weit entfernt, nun ja ab und an nicht, aber meistens."

"Glaub ich nicht...!" meinte Tenten und blieb stur.

"Ich aber, und ich hab immer recht."

"Angeber...!"

"Nur weil du mich beleidigst lass ich nicht vom Thema ab."

"Schade hätte ich klappen können."

"Theoretisch gesehen schon, praktisch nein. So und nun wieder zurück. Nun sag mir aber noch mal warum du dich auf den Scheiss von wegen, wir können wenn überhaupt nur Freunde bleiben, ein gelassen hast. Ich weiss es zwar schon im Allgemeinen, aber ich möchte noch mal deine Version hören."

"Nun ja, Neji hat die Einmalige Chance bekommen Clan Oberhaupt zu werden. Aber der Clan Rat, oder wie das Ding heisst, würde nie eine Verbindung zu einer Zweitklassigen Kunoichi erlauben. Ich hab zwar dran gedacht ihm einfach mal vor zuschlagen das wir uns heimlich treffen, aber irgendwann wäre dann der Zeitpunkt gekommen, wo Neji Heiraten sollte. Und dann wäre es für mich noch schlimmer

gekommen. Und genau deswegen haben wir den Weg genommen. Besser nun schon merken das es keinen Sinn hat, als noch Vergebens zu warten und einem selbst Hoffnungen zu machen, die eh nicht erfüllt werden. Vielleicht hätte ich damals schon mit bekommen sollen das Neji unerreichbar ist. Das wäre vielleicht wirklich besser gewesen." ratterte Tenten runter, bei dem letzten Teil, war ihr Blick noch trauriger geworden als ohne hin schon und sie seufzte.

"Mensch Mädels...so ist die Liebe nun mal. Und ausserdem weisst du doch das er dich auch liebt, also

von wegen das er unerreichbar ist."

"Ja, aber dank den äußere Umständen ist er es. Und ich kann ja schlecht von ihm verlangen das er wegen mir, einer Person von der er nicht wissen kann ob er sie immer lieben wird, denn so was weiss nun mal keiner, seinen grossen Traum aufgibt."

"Doch, kannst du."

"Nein."

"Doch."

"NEIN!"

"DOCH!"

"Ach sei leise..."

"Ah...du gibst auf."

"Tu ich gar nicht."

"Doch."

"Nein."

"Na klasse nun haben wir diese Unterhaltung schon wieder..."

"Ja, wenn du auch immer damit anfängst."

"Jetzt bin ich wieder schuld."

"Stimmt."

"Ich glaub du hast zu viel Zeit mit diesen Eisblöcken verbracht."

"Welchen, es gibt viele."

"Neji."

"Hm...kann sein. Aber Sakura ist auch nicht so."

"Nun ja, Sasuke war lange Zeit nicht da."

"Aber er kommt wieder."

"Ja, tut er..."

"Wann?"

"Heute..."

"Heute?????"

"Ja, das sagte ich. Und nun guck nicht so überrascht. Die beiden werden schon zu einander finden. Ich hab mich mal wieder mit meinem Bruder unterhalten. Und nun weiss er endlich das er Sakura auch liebt. Ich frag mich wie lange eine Person so dermassen auf dem Schlauch stehen kann, das geht doch eigentlich gar nicht. Aber er hat es wirklich hin bekommen. Und wenn ich mit meiner wundervollen Einschätzung richtig liege, dann wird er ihr gleich einen Heiratsantrag machen."

"So...nach diesem Vortrag, hab ich ein paar Fragen,

1. Du redest mit deinem Bruder?
2. Er wollte dich nicht umbringen?
3. Warum denn gleich Heiraten?
4. Hat er das mit der Liebe wirklich erst nun mit bekommen?"

"Hm...berechtigt Frage..eigentlich. Also, ja, ich rede mit meinem Bruder. Und er wollte mich umbringen, aber ich konnte ihn überzeugen für das Gespräch einen

Waffenstillstand zu machen, aber wenn wir uns das nächste mal sehen...nun ja du weißt schon. Ja, weißt du mein Bruder ist so...ganz oder gar nicht, deswegen wohl Heiraten. Und ich weiss es ist erschrecken wie lange er gebracht hat um das so offensichtliche mit zu bekommen."

"Heftig..."

"Aber nur so neben bei, du willst mich doch auch nicht umbringen."

"Ach...soll ich es nun noch mal versuchen?"

"Ne, musst du nicht. Aber weist du...wie schwafeln nun schon seit langer Zeit ziemlich uns Thema rum. Also noch mal wieder zurück...warum kannst du nicht erst mal versuchen das eure Liebe ein, okay, bekommt? Warum gleich sagen, Nein geht nicht."

"Weil...weil..." Tenten dachte eigentlich sie hatte alles genau durch dacht, aber nun wurde ihr so wirklich bewusst, das sie es nicht gemacht hatten. Sie war davon gelaufen. Einfach nur weg, es gab keinen Grund der da gegen sprach erst mal, den Rat zu fragen. Was sollte schon passieren als das man ihr sagte das es nicht okay sei. Und dann hätte sie immerhin sagen können das sie es versucht hatte. Aber so...? Die Erkenntnis traf Tenten total unerwartet, so das sie nicht die in ihr aufsteigenden Tränen zurück halten konnte. Nun sah 's sie da und weinte stumm vor sich her, doch war damit Itachi total überfordert.

"Also...nun ja immerhin weißt du es nun. Das ist doch auch schon mal was, also tu mir doch den Gefallen und hör auf zu weinen, okay?" sie Stimme klang schon fast flehend.

"Ja~h...okay, ich versuch es...aber nur mal so, die hätten mich doch so oder so abgelehnt...denn immerhin bin ich nur eine zweitklassige Kunoichi..."

"Ja, klar...zweitklassig das ich nicht lache. Du bist Jounin und dann auch noch Medecin-nin und das alles vor deinem 20 Lebensjahr."

"Und was ist mit dir? Wer war denn mit 13 schon Anbu?"

"Ich steh hier nicht zur Debatte."

"Ausrede"

"Stimmt schon, aber du bist ganz sicherlich nicht zweitklassig."

"Das sagst du nun nur so..."

"Nein tu ich nicht. Aber nur mal so, glaubst du Neji hätte dich eh mal Akzeptiert wenn du das währst."

"Das ist unfair damit zu kommen..."

"Also hab ich recht."

"Ja..."

"Na also..."

Tenten grummelte noch irgendwas unverständliches vor sich hin, und dreht dann ihren Kopf von Itachi weg, und starrte in den nun dunklen Wald. Es war Abend geworden und die Kälte nahm nun Einzug in das Wetter. Sie begann auch zu frösteln. Vielleicht nahm das Itachi war, oder ihm war auch kalt, auch wenn sie das als unterschiedlich abtat. Aber er zündete ein Feuer an. Die Flammen zügelten schon nach wenigen Minuten hoch in die Luft, als es bei 'normalen' Flammen der fall wäre. Sie wusste nicht warum aber Feuer hatte sie schon immer fasziniert. Und nun hatte sie ja auch wirklich viele Dinge über die sie nach denken konnte. Und sie hatte nun mal selbst das Gefühl das sie wenn sie ins Feuer starrte besser dieses tun konnte. Warum auch immer es war so. Doch die Frage, was sie nun tun sollte, konnte sie auch so nicht beantworten. Den der Kampf in ihrem Inneren musste noch weiter gehen, welcher Partei gewinnen würde wusste sie nicht. Vielleicht war es das Herz, dann würde sie am liebsten sofort zum Dorf und sich Neji an den Hals schmeissen, doch wenn der Kopf gewinnen würde, dann würde sie alles so weiter machen wie bis

her, nur mit dem Unterschied das sie mehr Missionen an nehmen würde, und vielleicht auch Gefährlich. Doch warum auch nicht, denn wofür sollte sie noch leben? Für das Dorf? Freunde? Das war ja alles schön und gut, aber würde es sich dafür lohnen die Schmerzen in kauf zu nehmen die ihr Herz ihr immer wieder beschweren würde wenn sie nur an die Familie Hyuga denkt? Schon alleine wenn sie Hinata sieht, die Augen Neji 's so ähnlich und doch so verschieden. Hinata 's waren warm, immer gefühlt von Emotionen, man konnte alles in ihnen sehen, und machmal dachte man sogar es ginge noch besser weil sie Pupillenlos scheinen. Neji 's wie sie waren konnte auch Tenten nicht sagen und das obwohl sie so lange Zeit damit verbracht hatte einfach nur dies Augen an zu sehen. Sie waren immer anderes, man brauchte zwar Zeit jedes Zucken richtig zu deuten, doch da sie sich nun schon lange kannten, konnte sie das. Neji konnte nun auch schon des richtig aber auch gespielte Lächeln deuten, es hatte ihr es zwar nie gezeigt, nun ja er hatte es ihr nie gesagt oder so was. Aber sie konnte es sehen, eh nach Stimmung und Laune veränderte er sein Verhalten ihr gegenüber, so das es

dann wieder angebracht war. Das war ein wirklich ein nicht zu übersehendes Zeichen, das sie ihm auf jeden fall wichtig war. Aber würde sie ihm auch so wichtig sein das er trotz all den Problemen mit dem Clan und allem mit ihr

zusammen sein wollte? Das wusste sie beim besten Willen nicht. Doch würde sie bedenken was er alles aufs Ziel setzen würde, vielleicht war es ihm gegenüber unfair, aber wenn sie sich das so ansah dann würde sie nicht von ihm glauben das er lieber sie hat und damit vielleicht auf die Nachfolge verzichtet. Und was würde passieren wenn genau das so kommen würde. Sie zwar zusammen, aber er nicht Nachfolger. Das wollte sie auch nicht, denn sie wusste doch wie lange er da von träumte, den Clan zu verändern. Es dem Haupthaus endlich zu zeigen. Es nicht nur dem Haupthaus zu zeigen, es allen zu zeigen. Das war wirklich alles verdammt schwierig. Was sollte sie nur tun? Denn eigentlich hatten ja

beide Parteien in ihr recht. Irgendwie auf jeden fall. Und nun? Denn ein Unentschieden konnte es hier nicht geben. Durfte es nicht geben.

Die beiden saßen wirklich verdammt lange dort herum, ohne auch nur ein Wort zu sagen, Tenten, so könnte man sagen, lauschte den Kampf in ihr. Und Itachi hing auch irgendwelchen Gedanken hinter her, welchen das wusste wohl nur er, und wie es aussah würde er drauf verzichten es wem anders zu sagen. Tenten die nun wirklich mehr schlafend als wach war, zog dann ihren Rucksack zu sich heran, und holte ihren Schlafsack heraus, rollte diesen aus und schlüpfte hinein. Sie drehte sich noch mal zu Itachi um murmelte was von "Gute Nacht!" und war ein geschlafen. Der nun 'allein' gelassene hatte diese grade passierte Situation nur mit hoch gezogener Augenbraun beobachtet, und nun da Tenten

eingeschlafen war huschte ein grinsen über seinen sonst meist Ernsten Züge. Dann wandte er sich wieder der Nacht zu.

Tenten wurde von Sonnenstrahlen gewacht. Und wenn man beachtet das sie auf einer Lichtung waren die nur von rissigen Bäumen umgeben war, musste es logischer Weise schon recht spät sein, wenn wirklich Sonnenstrahlen sie geweckt haben sollte. Nach dem sie dies Überlegung zu ende geführt hatte, beschloss sie es sei nun doch Zeit mal wieder die Augenlieder zu heben. Gedacht getan. Und schon blinzelte sie in der Gegend rum um sich an das Licht zu gewöhnen. "Na, auch mal wieder wach...?", fragte sie dann einen Stimme von der sie dachte das diese nur zu einem

total verrückten Traum gehört. Scheinbar hatte auch dieses ihren Gesichtsausdruck wieder gespiegelt, denn die nächsten Wörter von der Stimmt, die nun wohl wirklich Itachi gehört, klangen amüsiert, "Ja, du hörst schon richtig, ich bin kein Traum...aber was mich überrascht ich hab ganz schon krach gemacht, du bist gar nicht aufgewacht. Sollte man nicht immer auf der Hut sein wenn man einen S-Rang Person neben sich hat?"

"Eigentlich schon, aber sollte ich tot oder so was sein, dann wäre das auch egal ob ich nun schlafe oder nicht, du bist eh besser als ich." kam es so gleich zurück. Tenten hatte es nun geschafft sich an das Licht zu gewöhnen. Sie schaute zu ihm herauf, er war immer noch auf der anderen Seite der Feuerstelle. Das Feuer brannte immer noch munter vor sich her, oder auch schon wieder. Wer weiss. Und zu ihrer Überraschung kochte dort auch noch Wasser vor sich her, neben Itachi stand eine Box mit Tee. Das Wasser bildete nun schon Blassen und wurde schnell von Itachi vom Feuer genommen, er goss dieses dann in zwei Becher und gab den Tee hinzu damit dieser ziehen konnte. Dann blickte er zu Tenten, und fragte ernst, "Und hast du nun eine Antwort, oder nicht?" Sie lies sich wieder zurück auf den Boden fallen, und antwortete dann langsam, "Nein, ich fürchte immer noch nicht."

Dann kam ihr ein Gedanken, warum nicht noch mal so machen wie sonst auch oft, klar es war vielleicht ungewöhnlich aber warum nicht? Dieses musst auch so gleich um gesetzt werden, deswegen wandte sie sich schnell an Itachi, und fragte dieses, "Hast du einen Spiegel da bei?" Erwartungsvoll schaute sie ihn an. Fragend hob der Angesprochene einen Augenbraun, und kramte gleichzeitig mit einer seiner Hand in einer seinen Taschen herum. Da er scheinbar beschlossen hatte sie es schon stumme Frage nicht noch mal laut zu wieder holen, und einfach ab zu warten, beschloss Tenten ihm die Sachen mit ihrer Grossmutter zu sagen, und denn Entschlüsseln und allem. Vielleicht bildete sie sich das nur ein, aber es war wirklich ein Anzeichen von Grinsen bei ihm zu sehen. *Oha, und ich bin mir wirklich sicher,

dass DAS der Itachi ist?* fragte sie sich selbst. Scheinbar hatte Itachi 's Finger was gefunden, denn er zog sie wieder zurück und gab das gewünschte Objekt weiter zu Tenten. Es war ein Klappspiegel von dem sie dachte das so was nur Frauen hatten, zum schminken und allem. Sie wagte einen Verstohlenen Blick zu Itachi, und blickte dann noch mal auf seinen Finger. *Nun ja gut, er lackiert sich auch die Fingernägel...aber ob er sich auch schminkt? Bin ich froh das er nicht Gedanken lesen kann, denn sonst wäre ich wohl nun weg vom Fenster. Er kann doch keine Gedanken lesen, oder?* Noch ein Blick zu Itachi verriet ihr das dieser sie gar nicht wahr nahm, auf jeden fall war er damit beschäftigt, sich verwundert den Inhalt einer seiner Taschen an zu sehen. Aber so viele Taschen dieses Umhang hatte, war ja klar

das man da manchmal etwas fand womit man nicht gerechnet hatte. Tenten schüttelt leicht den Kopf, und verscheuchte Itachi aus ihren Gedanken. Und klappte den Spiegel auf, und schaute hinein, das erst was sie fest stellte...ihre Haare sahen grausam aus, deswegen wurden die erst mal schnell noch wieder schon brav zu Panderzöpfen hoch gesteckt. "Du sollte öfter offene Haare tragen, sieht gut aus." riss Itachi sie aus ihren Gedanken. "Danke...?!?" sagte sie zaghaft, denn von ihm hätte sie kein Kompliment erwartet, umehrlich zu sein von gar keinem. Dann richtet sie ihre Aufmerksamkeit wieder auf ihrer Augen die sie im Spiegel sehen konnte. Sie starrte, und starrte...starrte...und starrte. Irgendwann klappte sie genervt den Spiegel zu. Der schwarzhaarige dachte schon sie hatte keinen Erfolg gehabt, und fragte auch gleich dieses. Doch erwiderte sie nur darauf, "Doch hatte ich. Aber ich...aber nur bedingt."

"Was hat der Spiegel dir den geflüstert?"

"Das ich Neji über alles Liebe, und mit ihm zusammen sein will, egal was kommt. Aber das wusste ich doch alles schon....!"

"Bist du doof, da hattest du doch schon die ganze Zeit deine Antwort..."

Verständnislos schaute Tenten ihn an...

"Hä?"

"Du liebst ihn, und willst mit ihm zusammen sein, egal was kommt...na klingelt was?"

"Ja, schon aber ich darf doch nicht..." meinte Tenten nur nieder geschlagen.

"Doof...! Ich bleib bei meiner Meinung...was bedeutet den der Satz, 'egal was kommt'?"

"Na ja, das...ach du sch...Schande...!" meinte sie nur, und klatschte sich dann mit der Hand gegen die Stirn. "Sag ich ja..." sagte Itachi, "Und was willst du nun machen?"

"Zum Dorf, und sich ihm um Hals schmeissen? Ne, ich hab keine Ahnung."

"Merkt man! Wie währ 's mit einem netten Kleid zu ihm gehen, und ihm die Situation erklären und nach dem du Geendet hast, ohne dir rein reden zu lassen ihn küssen?"

"Seit wann hast du so viel Ahnung von so was?" fragte Tenten nun doch mal Misstrauisch geworden.

"Wie schon gesagt, es ist mein Hobby, und ich bin nun mal in allem was ich mache gut, und in Sachen die ich gerne machen noch besser, und ich mag mein Hobby." "Aha...nun ja gut, klingt ja alles schön und gut, aber ich hab kein Kleid."

"Du bist ne Frau und hast kein Kleid?" fragte Itachi erstaunt. Verscheinlich hatte sie damit grade sein Weltbild ins wanken gebracht. "Na und lass mich doch." sagte sie schnippisch. "Ne, ich lass dich aber nicht. Komm mit, deine Mission ist sowie so total überflüssig, also kannst du eh von hier weg, wir gehen nun einkaufen. Und bevor du fragst, ich ändere mein Aussehen und du bleibst so. Also los..."

"Und der Tee?"

"Dann halt noch Tee trinken und dann los."

Sie waren nach einer Ewigkeit endlich dann doch los gekommen, und landeten in irgendeiner großen Stadt. Itachi hatte nun das Aussehen von einer Person die ihr verdammt bekannt vor kam...und dann fiel es ihr wie Schuppen von den Augen, es war der jungen Mann der auch in dem Haus eine Wohnung hatte wo auch ihre lag.

"Ne endlich da hinter gekommen, woher du mich kennst." grinste der junge Mann aka ihre, irgendwie, Nachbar aka Julius aka Itachi.

"Hmpf..." grummelte Tenten nur, und wurde dann ins nächste Geschäft gezogen, es war ein wirklich netter Laden, die meisten Kleider hatten aber wirklich tiefe Ausschnitte und das gefiel Tenten so gar nicht. Deswegen moserte sie Itachi so lange zu bis sie das Geschäft wieder verlassen konnten und nun war es Tenten die den anderen in ein Geschäft zog.

Es war ein sehr kleiner Laden und von aussen ganz unscheinbar war. Kaum war die Tür offen wehte ihnen schon der Geruch von kleinen Läden entgegen doch nicht wie sonst so oft war ehr stickig sonder...irgendwie anderes, wie anderes konnte man nicht beschreiben, aber es war auf jeden fall positiv anders. Drinnen war alles voll gestellt, so das es fast kein durch kommen gab, doch scheinbar war Tenten so was gewöhnt, den zu Itachi 's erstaunen bewegte sie sich zwischen den Regalen sehr elegant hin durch, noch besser als er...und von ihm wurde ja schon behauptet das er dadrin eigentlich nicht zu schlagen sein. Aber nun ja, man lernt nie aus. Tenten hatte nun scheinbar etwas gefunden was ihr gefiel, denn sie war steten geblieben. Itachi kam auf sie zu, um ihr über die Schulter zu schauen, was sie da so interessiert anschaute. Doch dreht er sich noch mal kurz zur der Verkäuferin um, da sie noch gar nicht

Begrüßt worden waren oder so was, und nun hatte er auch dafür eine Erklärung, die Verkäuferin, eine ältere Dame hatte die Beine hoch gelegt und schlief. Nach dem er diese Erkenntnis bekommen hatte, wandte er sich wieder Tenten zu. Sie hatte ein Kleid in der Hand, nun ja das war logisch immerhin sind sie wegen einem Kleid gekommen. Es war wie es aussah ein Chinesisches Kleid. In roter Seide, mit einem sehr langen Schlitz an der Seite. Erst als er wirklich wahrnahm was für ein Kleid Tenten da in der Hand hatte, guckte er sich wirklich um, und bemerkte erst das sie in einem Chinesischen Laden war. Er war mal wieder der Blitz-Merker überhaupt. Tenten hatte sich in der Zwischenzeit noch ein paar andere Klamotten geschnappt und war schon in der Umkleidekabine verschwunden. Die beiden blieben 2 geschlagene Stunden in diesem kleinen Laden, wo man von aussen vielleicht denken konnte dort wäre nicht viel drin, aber da haben sie die

ausgefeilte Stapel Technik der Laden Besitzer vergessen. Denn Itachi kannte nun nicht nur die halbe Lebensgeschichte der alten Dame sondern auch alle Röcke, Kleider, Blusen und so was in der Art in diesem Laden. Aber es hatte sie gelohnt, nicht nur das Tenten aus diesen Trainings Klamotten raus kam, nein sie hatte verdammt viel gekauft. 5 Kleider, 17 Oberteile, 3 Röcke und 2 Schuhe passend zu den Kleidern. Doch meinte sie nur als sie dann endlich draußen waren, und Itachi dachte sie hätten es geschafft. "Ich muss noch mal nach Schuhen gucken, die beiden Paare passen ja nicht zu allem, und Ohrringen sind auch wichtig, und Bänder für die Haare. Komm Julius wir müssen noch weiter." Nun ja immerhin war sie so nett und hatte ihn mit seinem Decknamen angeredet. Doch so ging die Foltertour für ihn weiter.

Weiter 2 Stunden vergingen und nun hatte sie wirklich alles. Und sicherlich hatte sie noch mehr als sie eigentlich wollte. Sie waren zum Schluss aus noch wirklich in einem Unterwäsche Geschäft gewesen. Die Leute dadrin hatte ihn alle so komisch gemustert. Das war ja schon fast unheimlich und da er grade mal wieder Julius war musste der brav sein. Leider...

Die Beiden machten sie nun wieder auf den Weg in ihr Heimatdorf. Da in dem Gebiet wo Tenten wache halten sollte dank Itachi nie was war und auch nie was werden wird, nun ja auf jeden Fall nicht so schnell. Und da Itachi offiziell nie dort gewesen war durfte sich, wieder mal offiziell, Tenten die Lobbeeren einstecken. Und die hatte gar nichts da gegen. Warum auch? War ja ziemlich Praktisch für sie. Sie waren nun schon eine Weile unterwegs. Sie hatten kaum geredet. Itachi hing seinen Gedanken nach, genauso wie Tenten. Sie machte sich Gedanken darüber wie sie mit Neji reden sollte. Leider kam sie auf dem gesamten Weg zu keinem Entschluss. Das Stadttor passierten sie ohne Probleme denn Itachi war ja immer noch Julius. Und hatte so eine Genehmigung. Und Tenten war ein Jounin des Dorfes. Sie gingen erst zu dem Wohnhaus, wo Tenten ihre neuen Sachen weg packte, und sauber aufhängte. Dann ging sie noch schnell zu Tsunade-sama und erfuhr auch von ihr, dass Sasuke wieder da war, ausserdem war er nun mit Sakura verlobt. Itachi

hatte also mal wieder recht. Sie eilte zu ihrer Wohnung zurück wo ihr Nachbar Julius schon in ihrem Wohnzimmer wartete. Es war doch ein wenig erschreckend für sie, in ihrer Wohnung eine Person sitzen zu sehen die ihr so bekannt vom Sehen war und doch eigentlich ein gesuchter Hochverräter und Verbrecher war. Doch beruhigte sie sich schnell wieder. Und fragte erst mal: "Was machst du eigentlich hier?"

"Ich wollte dir bei deiner Klamotten Auswahl helfen und dir mitteilen das ich Recht hatte, mit meinem Bruder."

"Sag bloss du bist noch Mode Designer und hast die Akatsuki Umhänge entworfen."

Schwarz mit roten Wolken...und zu deinem Bruder, ja weiss ich schon."

"Mach dich nicht über die Umhänge lustig. Die haben eine tiefere Bedeutung."

"Ach und welche?"

"ähm...das kann ich nichts so sagen, das ist...ähm...Geheim! Ja..."

"Na klar...Geheim." meinte Tenten mit so einem Ironischen Tonfall das es schon fast greifbar war. Sie seufzte und wandte sich dann ihrem Schlafzimmer zu, und so mit ihrem Kleiderschrank. Itachi hatte wohl nun auch beschlossen zu dem Thema lieber nichts mehr zu sagen, und folgte ihr so still. Dann guckte er sich noch mal all ihre Kleider an, und zog dann eins heraus, wo sie immer noch nicht wusste warum sie es gekauft hatte. Es war rot, da gegen war ja nichts, aber es war ziemlich kurz. Nun ja, ziemlich kurz war noch untertrieben. Es ging knapp über den Po und hatte dann auch noch an der rechten Seite einen Schlitz der ganz hoch ging. Aber sonst war es im Chinesischen Stiel gehalten, war ja auch klar war, wenn man in einem China Laden einkaufte. Da zu holte er ein Paar ihrer vielen neuen Schuhe, Schwarze Stiefel. Sie waren im Gegensatz zu dem Kleid sehr lang. Sie gingen bis ca. zur Hälfte der Oberschenkel. Die Haare wurden wie immer zu ihren Zöpfe an den Seiten des Kopfes gebunden. Nach einer Stunde war sie dann fertig gestylt, und konnte aus dem Haus gehen. Doch da Tenten sich total dumm vorkam wurde sie erst mal von ihm au dem Marktplatz geschickte. Wo sie die richtigen Reaktionen bekam. Alle möglichen Typen starrten ihr hinter her, Mund stand offen, und so weiter. Nun war sie doch ein wenig überzeugter von sich selbst. So das sie nun von Itachi zum Hyuga Anwesen geschickte wurde. Sie wusste Gott sei dank wo Neji 's Zimmer war, so das sie sich nicht allen möglichen

Familienmitgliedern zu präsentieren. Neji war netter weise in seinem Zimmer, und nicht sonst wo in dem rissigen Haus. Er war schon ziemlich erstaunt darüber Tenten nun vor sich zu haben, wo sie doch erst in mehr als 2 Monaten wieder kommen sollte. Da es so aussah als wollte er was sagen, was in seiner Lage auch sehr verständlich war, sprach Tenten

schnell bevor sie ihren Mut verlor,

"Nun ja, du wirst dich sicherlich Fragen was ich hier machen. Und das ist eine berechnete Frage. Aber sagen wir mal so, auf meiner Mission hatte ich eine...Erleuchtung. Sie betraf uns beide. Und ja ich weiss noch genau was wir ab gemacht haben, das wir nur Freunde bleibe, da es unsinnig wäre etwas an zu fangen von dem wir wissen das wir es nicht zu ende bringen können. Und es kann auch sein das du mich nun nie wieder sehen möchtest. Oder sonst irgendwas. Aber es ist nun mal so, wie es ist. Und ich wollt dir einfach nur sagen, das ich dennoch oder ehr gesagt immer noch liebe. Tut mir leid das ich es nicht auf die Reihe bekommen." rasselte sie herunter, zum ende hin war sie leiser geworden. Und auch zaghafter. Sie hatte ihren Blick nach unten gewandt, und wartete auf irgendeine Reaktion von Neji. Diese kam zwar vielleicht grade mal 2 Sekunden da nach, aber für Tenten war es eine Ewigkeit. Und zu ihrer Überraschung seufzte er. Nun hatte sie ein paar kleine Probleme damit,

1. Seit wann seufzte Neji? Klar, sie war dank Itachi viel gewöhnt, aber dennoch.

2. War das ein positives seufzen?

3. Ein negatives?

4. Was war das überhaupt?

Wichtigen Fragen, und sie sollten ihr sogar beantwortet werden. Zwar war ihr Kopf immer noch leicht gesenkt aber sie hob immer hin halb ihren Blick, seine Lippen konnte sie sehen aber seine Augen nicht. Sie sah wie sein Mund begann sie zu bewegen, und auch die Worte drangen zu ihr durch, aber sie brauchte ein paar

Sekunden um die volle Wirkungen zu begreifen, seine Worte warne,
"Immer hin sagt es einer von uns. Und ich dachte schon ich bin der Depp der es nicht
auf die Reihe
bekommt, aber scheinbar gibt es diesmal zwei."

Mit, wie schon gesagt, etwas Verspätung, kam dann auch das erschrocken, "WAS?!?!?"
von Tenten. Darauf musste Neji nur leicht Lächeln, "Du hast mich schon richtig
verstanden, ich bin in der Hinsicht genauso unfähig wie du mir grade gesagt hast, das
du es bist. Ich liebe dich auch. Und weisst du ich muss sagen, grade ist es mir total
egal, was alle Welt dazu sagt."

Tenten war dadurch so geschockt, aber auch über glücklich das sie sich erst mal auf
den Boden sinken lies. Und die hatte keine Ahnung mehr wie, aber im nächsten
Moment lag sie auf dem Boden und Neji über ihr.

"Ach ja, und bevor ich es vergesse. In dem Outfit las ich dich nicht mehr, ausser in
meiner Begleitung auf die Straßen, nachher kommt noch einer von diesen Idioten auf
die Idee du hättest doch für sie so an gezogen! Viel zu gefährlich." hauchte er ihr in
Ohr. Darauf musste war sie es nun die grinste, Itachi hatte also auch in dieser Hinsicht
recht bekommen sollen.

Vor Neji 's Zimmer Tür, löste sich nun aus seiner Starre, eine zufrieden wirkender älter
Mann. Und ging grinsen den Flus hinab. *Also haben es die beiden Dummköpfe nun
doch verstanden!* dachte er, und wurde dann von einem Hinata begrüßt, "Guten Tag
Vater."

So das war es auch schon...

*Ich weiss ist ein wenig krank Itachi als Liebesexperten ein zustellen aber...nun ja...^_^ ist
halt so.*

*Ich denke mal, zum Schluss wurde irgendwie alles ziemlich zusammen geschoben, oder
kam mir das nur so vor? nun ja egal...nun ist es so. und fertig...*

*also...^_^
bis denne.....!!!*